

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### I. Kammer.

N<sup>o</sup> 2.

Dresden, am 27. November

1895.

#### Zweite öffentliche Sitzung der Ersten Kammer am 27. November 1895, Mittags 12 Uhr.

##### Inhalt:

Entschuldigungen. — Urlaubsgesuch. — Registrandenvortrag Nr. 39—82. — Wahl von 3 Mitgliedern und 3 Stellvertretern in den Landtagsausschuß zu Verwaltung der Staatsschulden. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

##### Präsident:

Wirkl. Geh. Rath Graf von Könneritz, Excellenz.

Anwesend 37 Kammermitglieder.

**Präsident:** Ich bitte die Herren, ihre Plätze einzunehmen. Ich eröffne die öffentliche Sitzung.

Entschuldigt sind für heute Herr Graf zu Solms-Wildenfels wegen dringender Privatangelegenheiten, Herr Commerzienrath Gulzsch wegen Geschäften, Herr Domherr Friederici, Herr Geh. Commerzienrath Gruner desgleichen und Herr Kammerherr Freiherr von Burgk desgleichen.

Urlaub hat erbeten Herr Rittmeister von Bodenhäusen auf 14 Tage wegen Krankheit. Bewilligt die hohe Kammer diesen Urlaub? — Einstimmig.

Wir gehen über zum Vortrag der Registrande. Ich bitte den Herrn Secretär Thiele, die Eingänge vorzulesen.

(Nr. 39.) Petition Karl Traugott Jakob's in Oppach vom 12. November 1895, Prüfung seiner Erbschaftsangelegenheit betr. 4 Beilagen.

**Präsident:** An die vierte Deputation.

(Nr. 40.) Schreiben des Königl. Gesamtministeriums vom 14. November 1895 bei Ueberreichung des Allerhöchsten Decretes Nr. 14, die Einnahmen und Ausgaben

bei dem Domänenfonds in den Jahren 1893 und 1894 betreffend.

**Präsident:** An die zweite Deputation.

(Nr. 41.) Petition des Rathes der Stadt Zwickau vom 11. November 1895, die Freilassung des bei gemeinnützigen Gemeindevorrichtungen erlangten und zu der letzteren Erhaltung verwendeten Einkommens und insbesondere des Betrages der wegen solcher Einrichtungen seitens der Gemeinden erhobenen öffentlich-rechtlichen Abgaben von der staatlichen Einkommensteuer betr. 9 Beilagen und 150 Druckexemplare.

**Präsident:** An die zweite Deputation.

(Nr. 42.) Petition und Beschwerde Friedrich Dieke's in Leipzig-Neustadt vom 16. November 1895, seine Einschätzung zur Einkommensteuer betr.

**Präsident:** An die vierte Deputation.

(Nr. 43.) Petition des Gemeinderathes zu Wilkau zc. vom 13. November 1895, Errichtung eines Amtsgerichts in Wilkau betr.

**Präsident:** Ist auch bei der Zweiten Kammer eingegangen, kommt zunächst dort zur Berathung; an die zweite Deputation in Verbindung mit der ersten Deputation.

(Nr. 44.) Petition der Stadt Siebenlehn vom 15. November 1895, Ausführung der Bahnlinie Wilsdruff-Mohorn-Rossen unter möglichster Berücksichtigung der Stadt Siebenlehn und Herstellung einer Verbindungsstraße zwischen letzterer und der geplanten Haltestelle auf Staatskosten betr.

**Präsident:** Ist auch bei der Zweiten Kammer eingegangen, kommt zunächst dort zur Berathung; an die zweite Deputation.

(Nr. 45.) Petition des Commerzienrath Hermsdorf, in Firma Louis Hermsdorf, Färbereibesitzer in Wittigsdorf und Chemnitz vom 9. November 1895, Erbauung der Chemnitzthalbahn betr.

**Präsident:** Ist auch bei der Zweiten Kammer eingegangen, kommt zunächst dort zur Berathung; an die zweite Deputation.